

Konzert macht gute Laune

Brass Band Berlin sorgt für Spaß auf musikalischem Top-Niveau



Die Brass Band Berlin legte auf der Bühne des Konzert Theaters einen äußerst unterhaltsamen Auftritt hin. Mit viel Selbstironie präsentierte das Ensemble Musik auf höchstem Niveau. Foto: ksb

Von Kristin Schulze Baek

COESFELD. Sonntagabend, 18 Uhr im ausverkauften Konzert Theater: Gespannt schauen die Zuschauer auf die Bühne. Zu sehen sind eine kleine Tribüne mit Schlagzeug und einige Notenständer. Sie warten auf die Brass Band Berlin. Doch diese marschiert mit lautem Getöse und dem Stück „When The Saints“ durch die seitliche Saaltür ein. Wie eine Marching Band laufen die elf Musiker durch das Publikum und stecken mit ihrer Freude direkt jeden Zuschauer an.

Bandleader Thomas Hoffmann begrüßt zum Neujahrsspaß mit Klassik- und Swing-Hits und führt durch „ein einzigartiges Programm“, so der Bandleader, der auch als Percussionist

das Publikum in Staunen versetzt. Das Repertoire der Brass Band Berlin ist erfrischend und abwechslungsreich. So gibt es klassische Titel, wie einen Mix aus verschiedenen Richard-Wagner-Opern, genannt „Wagner im Dixieland“, aber auch Songs zum Mitmachen wie „Rhythm Is Our Business“, bekannte Intros von diversen TV-Krimis und auch die Bond-Melodie war wiederzuerkennen.

Selbstironisch feiert sich die Brass Band Berlin nach jedem Titel und bringt den Zuschauer mit kleinen Anekdoten, Slapstick-Nummern und Witzen (vorzugsweise über sich selbst und Klarinetten) zum Lachen.

Beim Spielen stehen die Vollblutmusiker nicht einen Moment still, tanzen mit und animieren das Publi-

kum. Besonders Thomas Hoffmann, der nicht nur als Dirigent fungiert, sondern auch inmitten der Bühne die schrillsten Instrumente spielt – Glocken, große Paarbecken, Xylophone und Trillerpfeifen waren da noch die normalsten.

In die Pause verabschiedet sich das Ensemble mit einem Disneyklassiker aus dem Film „Tarzan“. Aber auch danach geht es fetzig weiter. Das Publikum ist so mitgerissen, dass es von den Musikern, unter Standing Ovation, drei Zugaben verlangt. Für die Begeisterung sorgte an diesem Abend sicherlich auch, dass die Brass Band Berlin neben den typischen Blechinstrumenten wie Trompeten und Tuben auch ein Schlagzeug, sowie eine Gitarre hatte. Ein Konzert, das gute Laune machte!